

Mitgliederversammlung am 19. Februar 2013

Unser neuer Vorstand:



Anke von der Kaus, Inka Wurm, Hermann Abels und Wolfgang Fink

Nach der Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Hermann Abels referierte die stellvertretende Landesvorsitzende Laura Pooth über die Themen "Entwicklungen in der GEW und Forderungen an die neue Landesregierung".

Die Inhalte stießen bei den Mitgliedern auf reges Interesse.

Gut angelegt: Geld für Bildung!

Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft – Kreisverband Ammerland

Unsere Jubilar:



50 Jahre GEW (Goldene Ehrennadel)

Hilka Koch

Martha Dünnebieer

Farilt Immel

40 Jahre GEW (Goldene Ehrennadel)

Gerold Windels

Hartmut Taute

Gabriele Bunse

Dithard Steckel-Kuhlmann

Elke Piel

Hans-Joachim Müller

Hans Gerd Fudickar

Elke Fudickar

Traugott Eckhardt

Inge Buhr-Grabowsky

Ansgar Bessen

25 Jahre GEW (Silberne Ehrennadel)

Anne Behrendt

Rosemarie Deters-Grüssing

Die Gewerkschaft kann gewinnen – wenn alle mitmachen!

Gewerkschaft für Erziehung und Wissenschaft

Bericht des GEW-Kreisvorsitzenden



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die Jahre 2011/2012 waren für die GEW im Ammerland mit zahlreichen Aufgaben verbunden, denn einerseits wird es zunehmend problematischer die Aufgaben im Kreisvorstand noch zu bewältigen und andererseits müssen immer wieder neue aktive Mitglieder gewonnen werden. Immerhin ist es uns gelungen, die Mitgliederzahl im Ammerland von 428 Personen zu halten, nachdem wir in den vorherigen Jahren deutlich zulegen konnten!

Der Kreisvorstand, der GEW-Ammerland traf sich regelmäßig einmal im Monat in Helle, um die notwendige Arbeit zu koordinieren.

Inzwischen ist es uns gelungen, die Kontakte zu den Schulen bzw. zu den Obleuten per Mailkontakt zu intensivieren, um zeitgerecht auf die bildungspolitischen und gewerkschaftlichen Veränderungen reagieren zu können. So stehen wir gegenwärtig in einem Tarifkonflikt, dessen Ausgang noch völlig offen ist und wir werden gegebenenfalls für unsere berechtigten Forderungen auch kämpfen müssen!

Wichtige Themen/Veränderungen im abgelaufenen Zeitraum waren:

- Personalräteschulungen (jeweils im März und im November)
- Veränderungen in der Schullandschaft (Oberschulen)
- Schulentwicklungsplanung im Ammerland (weniger Schüler/innen)
- Personalratswahlen 2012 (größter Erfolg der GEW!)
- Landesdelegiertenkonferenz im Okt. 2011 (Laura Pooth stellv. Vors.)
- Inklusionsumsetzung in den Schulen
- Neue Ammerland-Info-Redaktion (Anke von der Kaus /Sonja Weiß)

Die jeweiligen regionalen und überregionalen Sitzungen (Bezirks-, Referats-, DGB- und auf Landesebene) wurden von den Vorstandsmitgliedern regelmäßig wahrgenommen, um dabei unsere Interessen erfolgreich zu vertreten.

Der persönliche Kontakt zu den Mitgliedern im Kreisgebiet wurde vor allem durch das Kohlessen, das Sommerfest und zunehmend auch durch unser Weihnachtsessen sehr verbessert.

Erwin Meyer hat, wie bereits seit vielen Jahren, bei uns im Vorstand nicht nur als Vertreter der Senioren fungiert, sondern auch sehr aktiv an der Vorstandsarbeit mitgewirkt. Für diese hervorragende Arbeit spreche ich hiermit einmal ganz persönlich meinen Dank aus!

Mein Dank gilt allen Vorstandsmitgliedern für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir sind ein gut eingearbeitetes Team, allerdings bereitet uns die Altersstruktur doch etwas Sorge, denn spätestens in ein paar Jahren muss fast der gesamte Vorstand ersetzt werden! Liebe Kolleginnen und Kollegen dann sind Sie bzw. seid ihr gefordert!

Hermann Abels

GEW-Kreisvorsitzender Ammerland



Die neue Geschäftsstelle des Bezirksverbands Weser –Ems



Lichtdurchflutet und sehr modern, so präsentiert sich die neue Geschäftsstelle des Bezirksverbands Weser-Ems am Staugraben 4a in Oldenburg.

Für alle die Anfragen haben, Rat und Beratung brauchen, ist das Büro montags von 10.00-13.00 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 15.00-18.00 Uhr besetzt.

Weitere Kontaktdaten:

Tel.: 0441-24013

Fax.: 0441-2488004

E-Mail: info@gewweserems.de

Internet: www.gewweserems.de

SW



Verabschiedung von Erwin Meyer



Nach vielen Jahren GEW – Arbeit zieht Erwin sich aus privaten Gründen etwas aus der gewerkschaftlichen Arbeit zurück. Dieser Rückzug fällt ihm nicht leicht. Seit vielen, vielen Jahren war Erwin in der GEW aktiv.

Noch in der Hitlerzeit geboren erlebte er als Kind und Jugendlicher den zweiten Weltkrieg – ein Ereignis, das prägend für das weitere Leben sein sollte.

An der Lehrera Akademie in Oldenburg, der späteren PH und jetzigen Uni, studierte Erwin und wurde bald Volksschullehrer mit gerade mal 20 Jahren an den damals typischen ein – oder zweiklassigen Landschulen. 1962 kam Erwin dann ins Ammerland. Er erlebte die Abschaffung der kleinen Dorfschulen, die Schaffung der Mittelpunktschulen und Schulzentren, die Einrichtung der Orientierungsschulen und ihre Abschaffung. Da war er bereits im Ruhestand.

Nach dem Krieg gab es den Verein Oldenburger Lehrerinnen und Lehrer, VOLL, aus dem die Gewerkschaft GEW erwuchs. In den Aufbaujahren Niedersachsens gelang es der GEW, das Einkommen und das Ansehen der Lehrer – besonders der Grund- und Volksschullehrer sehr zu steigern. Über mehrere Anpassungsstufen stieg die Bezahlung von A9 auf A12.

Diese Gehaltssteigerungen verschafften der GEW innerhalb der Lehrerschaft natürlich zu hohem Ansehen. Für viele Lehrerinnen und Lehrer – so auch für Erwin – war es selbstverständlich, Mitglied in einem Lehrerverband zu sein – meist in der GEW, der größten und schlagkräftigsten Interessenvertretung für Lehrkräfte.

In den 80er Jahren übernahm Erwin den Vorsitz des KV Ammerland der GEW. Seine Garage wurde zu einem privaten GEW - Büro und seine Kinder zu „Gehilfen“ beim Postversand.

Nach der Pensionierung wurde Erwin bei den Senioren aktiv. Schließlich arbeitete er auf allen Ebenen der GEW mit: Bund, Land Niedersachsen, Bezirk Weser-Ems und im Kreisverband Ammerland. Diese Arbeit machte ihm Spaß und hielt ihn jung. Über viele Jahre redigierte er das Ammerland – Info. Er erinnerte den jeweiligen Vorstand immer wieder an die Herausgabetermine und mahnte Artikel an. Viele Artikel schrieb er selbst oder sammelte sie nach Absprache von anderen Kreisverbänden. Erwin kümmerte sich auch um den Druck. Innerhalb Westerstedes verteilte er das Infoblatt teilweise persönlich per Fahrrad. Das Radfahren war ihm wichtig, wie Sport insgesamt: Tennis, Faustball und Volleyball auch jetzt noch jede Woche. Viele Jahre gab er für den Sportverein Westerstede auch deren Vereinsmitteilungen heraus.

Die GEW KV Ammerland dankt Erwin für die geleistete Arbeit und hofft immer noch auf seine gelegentliche Mithilfe. Bei den GEW – Senioren im Kreis Ammerland wird er hoffentlich noch lange mitarbeiten können.

Ansgar Bessen

Hier ein Auszug von Erwin Meyers vielfältigen Funktionen in den Kreisverbänden Butjadingen und Ammerland, im Bezirksverband Weser-Ems, bei der GEW Niedersachsen und im GEW-Bund:

Schatzmeister
Vorsitzender
Seniorenvertreter
„Redakteur“ / Ammerland-INFO
GHS-Vertreter
Seniorenvertreter
Vertreter im DGB-Seniorenausschuss
Vorsitzender: FG Seniorinnen und Senioren
Seniorenvertreter Niedersachsen
Vorstandsmitglied im BSA
(Bundesseniorenausschuss)



Schaffe ich die Schule oder schafft die Schule mich?

50 + Seminar in Bad Zwischenahn vom 6.02. - 8.02.2013

"Endlich 50," dachte ich mir und meldete mich zum 50+Seminar der GEW an. Die Kursleiter/innen Grete Janssen, Dorothea Tecklmeyer, Annette Wessling-Brandt und Matthias Schulhof boten uns keine Blitztherapie, sondern ermutigten uns, unsere eigene (Problem-)Situation zu analysieren, zu reflektieren, zu visualisieren und konkrete Schritte zur Veränderung einzuleiten.

Von den Belastungen ging es ganz schnell zu den Entlastungen. In dieser Phase erarbeiteten wir viele wichtige Hilfen, Strategien und Werkzeuge, um den Schulalltag besser zu meistern.

Außerdem zeigte uns Grete an Hand des Defizitveränderungsmodells (nach Bakker), dass mit zunehmendem Alter zwar Defizite eintreten können, was vielleicht Nervenstärke, Sehstärke, Hörvermögen etc. betrifft, dass wir dem aber auch ganz viele Kompetenzen entgegen setzen können.

Im Seminar wurden Energieräuber genannt und einige Teilnehmer/innen stellten ihre persönlichen Energiespender vor.

Für jeden Menschen geht es darum, die Energieräuber zu entlarven und zu dezimieren.

Gleichzeitig sollten Energiequellen fest in den Alltag eingebaut werden. Das Seminar war ein "Rundumwohl-fühlprogramm", das neben schmackhaftem Essen auch Entspannungsübungen und Vertraulichkeit (incl. Schweigepflicht) bot.

Mein Fazit am Ende des Seminars lautete: So ein 50+ Seminar kann auch vorbeugend wirken, so dass es gar nicht erst zu einem Erschöpfungssyndrom kommen muss.

Anke von der Kaus



Vorstandssitzungen

Mittwoch, 13. März 2013

Mittwoch, 10. April 2013

Mittwoch, 15. Mai 2013

Mittwoch, 12. Juni 2013 mit

Abschlussgrillen ab 19.00 Uhr

Vorstandssitzungen finden jeweils

17.00-19.00 Uhr

im „Gesundbrunnen“ in Helle statt. Sie sind offen für alle Mitglieder.

Das **AMMERLAND-INFO** sieht nun ein bisschen anders aus. Im Zuge dieser Neuerung stand an, das Layout zu verändern und den Vierfarbdruck zu nutzen. Auch in den nächsten Ausgaben werden wir weiter „experimentieren“ – man darf also gespannt sein, wie sich das **AMMERLAND-INFO** entwickelt!

A. von der Kaus, S. Weiß

**EINLADUNG ZUM GEW-
SENIORENTREFFEN****Mittwoch, 13. März 2013, 15.30 Uhr**

Besichtigung der „neuen“ Krömerei Westerstede (anschließend Kaffeetafel mit Klönschnack)

Information und Anmeldung bis**Sonnabend, 09. März 2013**

beim Sprecher der FG Senioren im Ammerland:

Erwin Meyer, Auf dem Hochkamp 10,
26655 Westerstede ☎ 04488-4137E-Mail: gew-emw@gmx.net**IMPRESSUM****Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft im DGB, Kreisverband Ammerland**

Vorsitzender: Hermann Abels, Dohlenweg 4 in 26835 Hesel, ☎ 04950/1774

E-Mail: vorstand@gew-ammerland.de

Mitarbeit: H. Abels, A. Bessen, A. von der Kaus, S. Weiß

E-Mail der Redaktion: ammoco@aol.com